

Regelung zur Entsorgung von festem Sondermüll am IMTEK

Stand : 27.10.2014

Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	Scharfe Gegenstände		Laborglasbruch, kontaminiert	kontaminierte Leergebinde aus Plastik	Andere Maschinen-, Getriebe-, und Schmieröle
	Skalpelle, Spritzen, Kanülen, Nadeln, Pipetten und andere spitze Gegenstände				
25 L-Tonne weiße Tonne mit blauem Deckel	5 L-Kanister	gelber Behälter erhältlich bei VWR u. Roth	15 L-Tonne weiße Tonne mit rotem Deckel	120 L Plastiksack	10 L-Kanister
Kontaminierte Feststoffe, die den eingelegten Plastiksack nicht beschädigen		Kleiner gelber Behälter mit Abstreifvorrichtung und rotem Verschluss Dieser wird in der 15 L-Tonne für Glasbruch entsorgt	Kontaminierte Feststoffe, die den Plastiksack durchlöchern oder zerschneiden	Kontaminierte Feststoffbehälter aus Plastik	
z.B.: Handschuhe; kontaminierte Putztücher; Pipettenspitzen; gebrauchtes Kieselgel und Aluminiumoxid; Chemikalienbindemittel Kontaminierte Kleinverpackungen	z.B.: speziell für Glaspipetten	z.B.: Kanülen und Nadeln Skalpelle, Spritzen, Pipetten und andere spitze Gegenstände	z.B. kontaminierter Laborglasbruch		z.B. Maschinenöl, Getriebeöl Pumpenöl

Beratung: Martin Schönstein, Abfallbeauftragter des IMTEK, Tel. 7172, martin.schoenstein@imtek.uni-freiburg.de sowie alle Mitarbeiter des CSC.

Homepage: <http://www.imtek.de/service-einrichtungen/chemie-service-center/csc-about>